



Abschlussveranstaltung zum
Prozess „einfach fördern“
am 26.03.2025 ab 10.00 Uhr



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Niedersachsen



Freie
Hansestadt
Bremen



Hamburg

Besonderheiten des ELER-Fonds

- Anbindung an die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP)
- Ein Programm für Deutschland, verantwortet vom BMEL.
- EU-Vorgaben häufig aus Regelungen der Direktzahlungen (EGFL) abgeleitet.
➡ für investive Vorhaben nicht immer zutreffend.

ELER und Gemeinschaftsaufgabe

- **GAK unverzichtbare nat. Kofinanzierung**
- **Enthält weitere Vorgaben, die EU-Regelungen teils verschärfen.**
- **GAP-Strategieprogramm Deutschland stärkt Verständnis BMEL für die Belange der Länder.**
- **Vereinfachungen sind immer mit BMF abzustimmen.**

ELER – was haben wir erreicht

- **ANBest-ELER**
- **Nieders. ELER-Fördergesetz**
wird aktuell erweitert, so dass gemeinnützige
Personen keine Vergaberegelungen für
öffentliche Antragsteller anwenden müssen.
- **komplett digitale Antragsverfahren für erste
Richtlinien, wird weiter ausgebaut. Zentrale
Verwaltung von Begünstigtendaten.**

ELER – künftige Ziele

- **Übernahme der möglichen EFRE/ESF-Erleichterungen**
- **LEADER/ZILE: ab 2028 Pauschalen im investiven Bereich, zumindest für Standardvorhaben.**
- **Weiterer Ausbau der Digitalisierung, Nutzung vorhandener Daten für verschiedene Förderprogramme.**